

Mehr Erleichterung, mehr Wirtschaftlichkeit und eine optimale Gesundheitsversorgung

So holen Sie das Beste aus Doctolib heraus

Weniger Telefonklingeln, effizientere Abläufe, eine Verbesserung Ihres Umsatzes. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Sie und Ihr Praxisteam zu unterstützen und das Arbeitsleben kontinuierlich zu verbessern. Patient:innen profitieren wiederum von der Möglichkeit, ihre Gesundheit über Doctolib einfach und selbstbestimmt zu organisieren und reibungslos auf Versorgungsleistungen zuzugreifen.

Fachärzt:innen, die alle Doctolib-Funktionen bereits effizient einsetzen, können ihren organisatorischen **Aufwand um bis zu 16 Stunden pro Woche reduzieren**.¹ Außerdem erzielen sie **bis zu 5.500 € mehr Umsatz**.¹

Damit auch Sie das volle Potenzial von Doctolib ausschöpfen können, haben wir Ihnen diese Checkliste mit Nutzungstipps zusammengestellt:

- Finden sie alle Funktionen auf einen Blick mit den direkten Verlinkungen zum [Hilfe-Center](#) – diese Links finden Sie im Text blau eingefärbt und unterstrichen.
- Zudem finden Sie in unserer [Doctolib Community](#) viele weitere [Lernvideos und Tipps](#). Dort können Sie sich auch mit Kolleg:innen austauschen.
- Falls Sie Hilfe bei den Einstellungen benötigen und sich eine Beratung wünschen, buchen Sie sich gerne einen Termin bei unserem Kundenberaterteam: [Gespräch vereinbaren](#).



Mehr Erleichterung des Arbeitsalltags durch ...

Effiziente Terminvergabe

bis zu **10 Stunden** Entlastung pro Woche und Praxis¹

- Aktivieren Sie die Online-Buchung** für mind. **60 % Ihrer Terminarten**.
- Machen Sie Ihre Patient:innen auf die Online-Buchung aufmerksam via:**
 - automatische E-Mail-Antwort
 - [Anrufbeantworter](#)
 - [Google-My-Business-Eintrag](#)
 - [Flyer und Plakate](#) in Ihrer Praxis
 - Hinweis und [klickbarer Button](#) auf Ihrer Website
- Wenn vorhanden, **nutzen Sie eine Schnittstelle** zwischen Ihrem PVS und Doctolib.

Vereinfachte Abstimmung mit Patient:innen

bis zu **4 Stunden** Entlastung pro Woche und Praxis¹

- Erstellen Sie Abwesenheiten.**
Informieren Sie Ihre Patient:innen mit einem Klick über stornierte Termine und ermöglichen Sie ihnen, diese selbstständig zu verschieben.
- Richten Sie generelle oder individuelle Recalls für Vorsorgeuntersuchungen ein** (z. B. Krebsvorsorge, kosmetische Behandlungen, Akupunktur).
- Legen Sie Dokumentenvorlagen für die Vor- und Nachbereitung von Terminen an.**
- Nutzen Sie Patientenfragen und -nachrichten.**
Damit können Ihre Patient:innen Ihnen individuelle Rezept- und Überweisungsanfragen direkt über Doctolib an die Praxis schicken, ohne anzurufen oder vorbeizukommen. Sie oder Ihr Team können diese Anfrage dann zu dem Zeitpunkt beantworten, der für Sie am besten in den Arbeitsalltag passt.

- Schalten Sie alle anderen bestehenden (schriftlichen) Kommunikationskanäle ab**, z. B.:
 - Website-Formular
 - Rezept-Anrufbeantworter

So haben Sie Ihre Patientenkommunikation in Doctolib an einem Platz.

Weniger Zeitaufwand für Informationsanrufe

bis zu **0,5 Stunden** Entlastung pro Woche und Praxis¹

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Doctolib-Profil aussagekräftig ist** und folgende Informationen enthält:
 - Adresse und Kontaktinformationen der Praxis
 - Öffnungszeiten der Praxis
 - Profile der Behandler:innen
 - Leistungsspektrum und behandelte Symptome
- Nutzen Sie Patientenmitteilungen.**
Versenden Sie jährlich mindestens zwei Kampagnen: z. B. eine über Änderungen bezüglich Ihrer Praxis oder Ihrer Erreichbarkeit und eine mit Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen.

Unkomplizierte Kommunikation mit Kolleg:innen

bis zu **1,5 Stunden** Entlastung pro Woche und Praxis¹

- Kommunizieren Sie täglich über Doctolib Silo** mit Ihren Kolleg:innen aus der eigenen Praxis aber auch aus anderen Einrichtungen.
- Nutzen Sie das Überweisernetzwerk** und vereinbaren Sie mind. 3 Termine im Monat für Ihre Patient:innen.
- Organisieren Sie alle To-dos** in Ihrer Einrichtung strukturiert mit dem [Aufgaben-Manager](#) an einem Ort, mit klaren Fristen und Zuständigkeiten.

Eine optimale Gesundheitsversorgung bieten durch ...

Bessere Erreichbarkeit und schnellere Termine

- Versenden Sie Informationen per [SMS, wenn sich Termine verzögern](#).
- Bieten Sie kurzfristig freigewordene Termine an. Ermutigen Sie Patient:innen, sich auf die digitale Warteliste einzutragen. Dies ist für alle Patient:innen möglich – unabhängig davon, ob sie [Termine in der Praxis](#) oder [online buchen](#).

Präventionsangebote und Vernetzung

- Unterstützen Sie Ihre Patient:innen dabei, ihre Gesundheitsvorsorge effektiv zu organisieren, indem Sie [Präventionskampagnen](#) versenden.
- Holen Sie schneller Zweitmeinungen ein oder finden Sie Fachkolleg:innen mit [Doctolib Siilo](#), sodass Sie gemeinsam an [Patientenfällen](#) arbeiten können.



Mehr Wirtschaftlichkeit durch ...

Weniger kurzfristige Terminausfälle

bis zu 2.400 € mehr Umsatz pro Monat¹

- Überprüfen Sie die Einstellungen für [Terminierungen](#). So stellen Sie sicher, dass Ihre Patient:innen diese auch erhalten.
- Passen Sie die [Absagefristen](#) für die Terminarten entsprechend an. So können Sie Terminabsagen bestmöglich einschränken und die Patientenströme steuern.
- Weisen Sie innerhalb der Online-Terminbuchung auf das [Ausfallhonorar](#) hin.
- [Sperrn Sie Patient:innen für die Online-Buchung](#), wenn diese mehrfach unentschuldigt abwesend waren.

Optimierung Ihrer Praxisauslastung

bis zu 3.100 € mehr Umsatz pro Monat¹

- [Öffnen Sie möglichst viele Besuchsgründe](#) für Neupatient:innen, wenn Sie Ihren Patientenstamm erweitern möchten.
- Hinterlegen Sie Ihre Schwerpunkte, Behandlungsgebiete und Symptome in Ihrem [Doctolib-Profil](#), sodass Sie online besser von neuen Patient:innen gefunden werden.
- Öffnen Sie alle [Besuchsgründe für Selbstzahler:innen und Privatpatient:innen](#), und fügen Sie entsprechende Hinweise hinzu.
- Richten Sie den „[Hausarztvermittlungsfall](#)“ mit Ihrer BSNR und einem Buchungsintervall von 4 bis 28 Tagen ein, um **bis zu 100 % mehr Umsatz** durch überwiesene Patient:innen zu erzielen.
- Aktivieren Sie die [digitale Warteliste](#) für alle Terminarten.

¹ Interne anonymisierte Statistiken und Markthypothesen zur Nutzung von Doctolib. Berechnungen unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen Praxisgröße von 2 Ärzt:innen pro Praxis und auf Grundlage der Top-10%-Facharztpraxen, die mit Doctolib arbeiten. Datenerhebung Jan.–Dez. 2023.